

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

### **[Konzert-Programme des Landesorchester Oldenburg und ähnlicher Oldenburger Veranstaltungen]**

**Oldenburg, 1919-1945**

23.05.1927 - 3. Veranstaltung, im Landestheater, Sinfoniekonzert, (10.  
Abonnementskonzert des Landesorchesters)

**urn:nbn:de:gbv:45:1-7312**

6f. Ach, dürst ich meinen Patrick frei'n!

Ach, dürst ich meinen Patrick frei!  
Die Mutter weißsagt Reue,  
sie schilt, es wird mein Unglück sein,  
daß ich ihn lieb in Treue!  
Umsonst kommt sie mit kalter Lehr'  
und ruft ihr ew'ges Wehe:  
ich lieb ihn ja nur desto mehr,  
je ärmer ich ihn sehe.  
Patrick, o flieh von mir,  
sonst muß ich ewig leiden!  
grausam wär's Gott, von Dir,  
was so sich liebt zu scheiden!

Mein Patrick jagt, an Gut und Gold  
da hange nicht viel Segen,  
was sei denn viel, wenn zwei sich hold,  
an eittem Brunk gelegen?  
Wohl freud'ger heut die Lerche Trutz  
des Winters Frost und Schauern,  
als Vögel, die mit buntem Puz  
in goldnem Käfig trauern.  
Patrick, o flieh von mir,  
sonst muß ich ewig leiden!  
grausam wär's, Gott, von Dir,  
was so sich liebt, zu scheiden.

6g. Charlie. (Serzett.)

O Charlie ist mein Liebling, mein Liebling, mein  
Liebling,  
o Charlie ist mein Liebling, der junge Cavalier.  
S'war eines Montag Morgens, hell sang das  
Vöglein hier,  
da kam in's Land gezogen der schmuße Cavalier.  
o Charlie ist mein Liebling, mein Liebling, mein  
Liebling,  
o Charlie ist mein Liebling, der junge Cavalier.  
O Charlie ist mein Liebling, mein Liebling, mein  
Liebling,  
o Charlie ist mein Liebling, der junge Cavalier.  
Und mancher wackre Häuptling schwang grüßend  
sein Panier,  
denn Charlie war ihr Liebling, der junge Cavalier.  
O Charlie ist mein Liebling, mein Liebling, mein  
Liebling,  
o Charlie ist mein Liebling, der junge Cavalier.  
Um unsres Schottlands Distelhaupt starrt scharfer  
Speere Zier,  
und manches gute Schwert umkreist den jungen  
Cavalier.

3. Veranstaltung.

Montag, den 23. Mai, 19<sup>1/2</sup> Uhr im Landestheater.

Sinfoniekonzert

(10. Abonnementskonzert des Landesorchesters)

Solist: Konzertmeister Heinrich Düsterbehn (Violine)

1. Ouvertüre Nr. 2 zur Oper „Leonore“, Opus 72  
(Nach der neu aufgefundenen Fassung.)
2. a) Violin-Romanze B<sub>2</sub>-dur, Opus 40  
Andante cantabile  
b) Violin-Romanze F<sub>2</sub>-dur, Opus 50  
Adagio cantabile
3. Sechste Sinfonie (Pastorale) F<sub>2</sub>-dur, Opus 68  
Allegro, ma non troppo  
„Erwachen heiterer Empfindungen bei der Ankunft auf  
dem Lande.“  
Andante molto mosso  
„Szene am Bach.“  
Allegro  
„Lustiges Zusammensein der Landleute.“  
Allegro  
„Gewitter. Sturm.“  
Allegretto  
„Hirtengesang. Frohe und dankbare Gefühle nach  
dem Sturm.“